

Stadtwerke Neu-Isenburg *Aktuell*

100 Jahre WaldSchwimmbad

Ein Jubiläum, das in Erinnerung bleibt

100 Jahre WaldSchwimmbad – dieses besondere Jubiläum prägt das Jahr 2026. Vor genau einem Jahrhundert, am 26. Juni 1926, öffnete das WaldSchwimmbad erstmals seine Tore und ist seitdem aus Neu-Isenburg nicht mehr wegzudenken.

So feierten die Stadtwerke den historischen Geburtstag des Bads mit einer besonderen Überraschung: Bei freiem Eintritt erhielten die Badegäste ein kostenfreies Wassereis, das unter anderem Erster Stadtrat Stefan Schmitt persönlich verteilte. Bei Temperaturen von knapp 40 Grad war das eine willkommene Erfrischung.

Außerdem gab es im Foyer des WaldSchwimmbads etwas Neues zu entdecken: Eine große Textilwand zeigt anhand historischer Fotografien und spannender Fakten die 100-jährige Geschichte des Bads und lädt zu einer Zeitreise in die Vergangenheit ein.

Seinen Höhepunkt fand das Jubiläumsjahr mit dem Festwochenende vom 14. bis 16. August. Ob beim 24-Stunden-Schwimmen, der Poolparty oder dem Familientag – an drei Tagen bot das WaldSchwimmbad ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. Zahlreiche Vereine, Partner und Unterstützende trugen mit ihrem Engagement dazu bei, dass das Jubiläumswochenende vielen Besucherinnen und Besuchern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Seit 100 Jahren gehört das WaldSchwimmbad zu Neu-Isenburg und verbindet Generationen. Für viele Menschen ist es ein Ort voller persönlicher Erinnerungen – vom ersten Schwimmabzeichen bis zu langen Sommertagen. Auch im Jubiläumsjahr konnten bisher viele neue Erinnerungen geschaffen werden.



Bild: Leo F. Postl

Kostenfreies Wassereis sorgte am historischen Geburtstag für Erfrischung.

Ein besonderes Andenken an das 100-jährige Bestehen ist außerdem die Jubiläumsfestschrift „Seit 100 Jahren ein Lieblingsort. Das WaldSchwimmbad Neu-Isenburg“. Sie erzählt die Geschichte des WaldSchwimmbads auf anschauliche Weise und lässt 100 Jahre lebendig werden. Wie aus historischen Dokumenten, Fotografien und monatelanger Recherche die Festschrift entstand, erzählt Historikerin und Autorin Dr. Heidi Fogel auf der nächsten Seite.

Eindrücke vom Jubiläumswochenende



Bild: Leo F. Postl

24-Stunden-Schwimmen
Bahn für Bahn für den guten Zweck.



Bild: Leo F. Postl

Poolparty am Samstag
Wasserspaß für Groß und Klein.



Familientag am Sonntag
Mitmachaktionen für die ganze Familie.

Hinter jedem Bild steckt eine Geschichte

Historikerin Dr. Heidi Fogel über die Entstehung der Jubiläumsfestschrift

100 Jahre WaldSchwimmbad auf über 180 Seiten: Die Jubiläumsfestschrift zeigt die Geschichte eines Ortes, der Generationen verbindet. Historikerin und Autorin Dr. Heidi Fogel erzählt im Interview, wie die Festschrift entstanden ist und warum das WaldSchwimmbad für sie weit mehr als ein historischer Ort ist.



Bild: Leo F. Postl

Das Ergebnis monatelanger Recherche: Historikerin und Autorin Dr. Heidi Fogel mit der Jubiläumsfestschrift.

100 Jahre Geschichte – wo beginnt man mit der Recherche?
Am Anfang steht immer die Suche nach den Originalquellen. Dafür verschaffe ich mir zunächst einen Überblick in Online-Archivportalen und arbeite anschließend in den Archiven – in diesem Fall vor allem im Stadtarchiv Neu-Isenburg. Zeitzeuginnen und Zeitzeugen befrage ich dann später. So kann ich gezielt nachfragen und ihre Erinnerungen besser einordnen.

Was war die größte Herausforderung bei der Recherche?
Die größte Herausforderung war die ungleiche Quellenlage. Zu manchen Zeitabschnitten und wichtigen Ereignissen existieren viele aussagekräftige Quellen, zu anderen nur sehr wenige.

Gab es bei Ihren Recherchen einen Fund, bei dem Sie sofort dachten: „Das muss unbedingt ins Buch“?
Ich habe mich besonders über die kleinen, amüsanten Geschichten am Rande gefreut. Dazu gehören das Foto von Bürgermeister Wilhelm Arnoul in der Badekleidung der 1920er Jahre oder der Bericht über das deutsch-französische Schlauchbootrennen anlässlich der 60-Jahr-Feier des WaldSchwimmbads. Solche Funde lockern die sachliche Darstellung auf und machen Geschichte lebendig.

Was hat Sie an diesem Projekt am meisten fasziniert?
Mich hat besonders fasziniert, dass sich am WaldSchwimmbad 100 Jahre Neu-Isenburger Stadtgeschichte nachzeichnen lassen. Ich beschäftige mich gern mit Lokalgeschichte, weil sie große historische Entwicklungen an einem konkreten Ort greifbar macht. Gleichzeitig verbindet mich mit dem Bad persönlich viel: Ich lebe seit über 50 Jahren in Neu-Isenburg, war dort viele Jahre regelmäßig schwimmen und habe das Bad schon vor dem Umbau in den 1980er-Jahren mit meinen Kindern erlebt. Heute besuche ich es mit meinen Enkelkindern.

Wenn Sie ein Kapitel der 100-jährigen Geschichte besonders hervorheben müssten – welches wäre das?
Die Anfänge während der Weimarer Republik, weil damals unter schwierigen Bedingungen der Grundstein für einen Ort gelegt wurde, der bis heute viele Menschen verbindet.

Was wünschen Sie sich, dass die Leserinnen und Leser aus der Festschrift mitnehmen?
Ich wünsche mir, dass sich die Leserinnen und Leser dem Bad noch stärker verbunden fühlen, wenn sie seine wechselvolle Geschichte kennenlernen.

100 Jahre zum Nachlesen

Die Festschrift „Seit 100 Jahren ein Lieblingsort. Das WaldSchwimmbad Neu-Isenburg“ vereint historische Bilder, spannende Hintergründe und persönliche Erinnerungen.

Erhältlich im WaldSchwimmbad sowie in ausgewählten Neu-Isenburger Buchhandlungen.



Erfolgreiche Freibadsaison – Hallenbad öffnet wieder

Das WaldSchwimmbad blickt auf eine erfolgreiche Freibadsaison 2026 zurück. Besonders die heißen Sommertage mit Temperaturen von zeitweise über 40 Grad sorgten für großen Besucherandrang. An Spitzentagen kamen bis zu 6.000 Gäste ins WaldSchwimmbad. Trotz des hohen Besucheraufkommens verlief der Badebetrieb jederzeit ruhig und sicher.

„Mein Dank gilt dem gesamten Team, das auch bei hohem Besucherandrang mit großem Engagement für einen sicheren und reibungslosen Badebetrieb gesorgt hat."

Denis Dörschug, Betriebsleiter Bäder

Während sich das Freibad nun in die Winterpause verabschiedet, startet am **12. September 2026** die Hallenbadsaison. Hallenbad und Sauna öffnen dann wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Der beliebte Warmbadetag mit 30 °C im Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken sowie 32 °C im Babybecken bleibt auch in der neuen Hallenbadsaison bestehen.

Da das Hallenbad zeitweise verstärkt für den Schulschwimmunterricht genutzt wird, empfiehlt sich vor dem Besuch ein Blick in den aktuellen Belegungsplan. Dieser ist online sowie im Hallenbad ausgehängt.

Auch in den kommenden Monaten warten wieder abwechslungsreiche Veranstaltungen auf unsere Gäste. Einen Überblick über die Termine finden Sie in der Eventübersicht.

Das Team des WaldSchwimmbads freut sich darauf, Sie ab dem 12. September wieder im Hallenbad begrüßen zu dürfen.

Übersicht Events

Hier finden Sie die anstehenden Veranstaltungen im WaldSchwimmbad auf einen Blick:

19.–20. SEP — **Hundeschwimmen**
11.00 bis 17.00 Uhr

26. SEP — **Sauna Saison-Opening**
17.00 bis 22.00 Uhr

30. DEZ — **Sauna Silvester Pre-Party**
17.00 bis 22.00 Uhr

Tickets für die Sauna-Events können Sie über den QR-Code direkt im Webshop buchen.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Hundeschwimmen ist zurück!

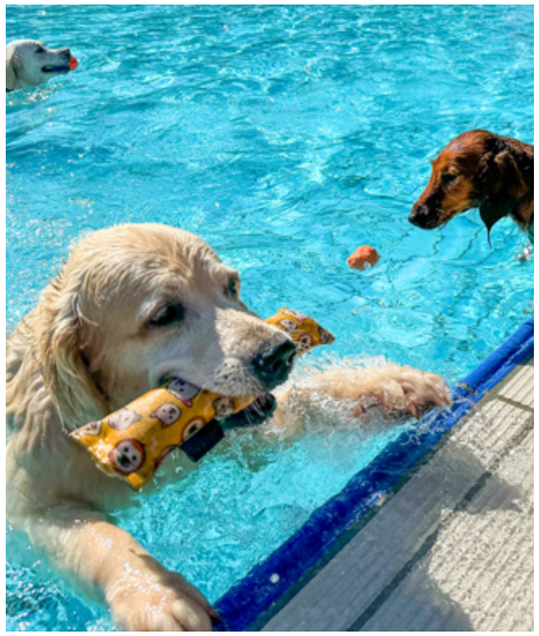
Zum Abschluss der Freibadsaison gehören die Becken im WaldSchwimmbad wieder den Vierbeinern. Am **19. und 20. September 2026** findet das Hundeschwimmen bereits zum siebten Mal statt.

Jeweils von **11.00 bis 17.00 Uhr** dürfen Hunde aller Rassen im chlorfreien Schwimmer- und Nichtschwimmerbecken des WaldSchwimmbads nach Herzenslust planschen, schwimmen und spielen. Das rund 30.000 Quadratmeter große Freibadgelände bietet darüber hinaus viel Platz zum Rennen und Toben.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit kulinarischen Angeboten sowie Informations- und Verkaufsständen rund um Hundegesundheit, Ernährung und Zubehör.

Der Eintritt beträgt **4 Euro pro Hund** sowie **2 Euro pro Person**. Auch Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich willkommen. Eine Kartenzahlung ist nicht möglich. Voraussetzung für die Teilnahme sind eine den Hund einschließende Haftpflichtversicherung sowie ein gültiger Impfpass des Hundes.

Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es unter *waldschwimmbad-neu-isenburg.de.*



Planschen, spielen und toben: Beim Hundeschwimmen kommen Vierbeiner voll auf ihre Kosten.

OPEN DOORS 2026

Festivalstimmung mitten in Neu-Isenburg



Auf der Stadtwerke-Bühne begeisterten zahlreiche Künstlerinnen und Künstler das Publikum.

Musik, gute Stimmung und tausende Besucherinnen und Besucher: Am 10. und 11. Juli verwandelte sich die Neu-Isenburger Innenstadt wieder in eine große Festivalmeile.

Auch in diesem Jahr waren wir mit unserer Stadtwerke-Bühne auf dem Rosenauplatz als offizieller Bühnenpartner mittendrin.

An unserem Weinstand und am Glücksrad war jede Menge los.

Neben der tollen Festivalstimmung und vielen persönlichen Gesprächen freuen wir uns besonders darüber, mit den Erlösen einen guten Zweck unterstützen zu können.

Ein großes Dankeschön gilt den Organisatorinnen und Organisatoren, den Künstlerinnen und Künstlern sowie den vielen Helferinnen und Helfern, die dieses besondere Festival Jahr für Jahr mit großem Engagement möglich machen.



Weinstand
Unser Weinstand war auch in diesem Jahr wieder ein beliebter Treffpunkt.



Glücksrad
Ein Dreh am Glücksrad durfte für viele nicht fehlen.

Günter Gottschalk

Der „ADAC der Stadtwerke"

Wenn bei den Stadtwerken ein Fahrzeug streikte, wussten alle sofort, wen sie anrufen mussten: Günter Gottschalk. Mit seinem großen Fachwissen, seiner Erfahrung und seiner Hilfsbereitschaft war er über 37 Jahre lang die erste Anlaufstelle für seine Kolleginnen und Kollegen. Ob Panne, Werkstatttermin oder spontane Hilfe am Wochenende – auf Günter war immer Verlass. Nicht umsonst nannten ihn viele den „ADAC der Stadtwerke".



Seit seinem Eintritt im Jahr 1988 kümmerte er sich mit großer Leidenschaft um den Fuhrpark und sorgte dafür, dass die Kolleginnen und Kollegen jederzeit mobil blieben. Für ihn waren die Fahrzeuge weit mehr als reine Arbeitsmittel – sie waren die Visitenkarte der Stadtwerke.

Neben den vielen Jahren im Fuhrpark sind es vor allem die Menschen, an die Günter gerne zurückdenkt: „Die Zusammenarbeit war klasse. Der Zusammenhalt war erstklassig. Es war einfach eine tolle Zeit."

Mit seinem Renteneintritt verabschiedet sich nicht nur ein langjähriger Mitarbeiter, sondern auch eine echte Institution der Stadtwerke. Lieber Günter, wir danken dir für deinen unermüdlichen Einsatz und wünschen dir für deinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Stadtwerke Neu-Isenburg GmbH
Schleussnerstraße 62
63263 Neu-Isenburg

Telefon: 06102 246-199
E-Mail: info@swni.de
Web: www.swni.de

Störungshotline
Strom/Wasser/Wärme: 06102 246-299
Gas: 06102 246-399

Öffnungszeiten Kundenzentrum
Montag–Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Persönliche Termine
Montags/Mittwochs: 13:00 bis 16:00 Uhr
Dienstags/Donnerstags: 13:00 bis 18:00 Uhr
E-Mail: kundenmanagement@swni.de

Info Stadtbus: 06102 246-317
Info WaldSchwimmbad: 06102 246-271

Stadtwerke NEU-ISENBURG